

Steinfurt, den 13.04.2026

Pressemitteilung

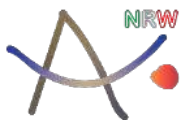
## **Mettingen: „Demenzsensible Kommunikation“ - Vortragsabend in der Tagespflege Am Köllbach in Mettingen vermittelt praxisnahe Tipps für pflegende Angehörige, Interessierte und Multiplikatoren**

Der Umgang mit dementiell erkrankten Menschen ist eine besondere Herausforderung. Umso wichtiger ist ein fundiertes Verständnis der Erkrankung, verbunden mit Herangehensweisen, die sich im Alltag praktisch anwenden lassen. Wissenswertes hierzu bietet ein Vortragsabend in der Tagespflege Am Köllbach am Dienstag, 05.05.2026 von 18.30 - 20.00 Uhr. Veranstaltungsort ist die Tagespflege Am Köllbach, Landrat-Schultz Str. 4, 49497 Mettingen. Unter dem Titel „Demenzsensible Kommunikation“ geht es darum, wie sich eine Demenz auf das Sozialverhalten und das tägliche Miteinander auswirken kann. Interessierte können sich **bis zum 27. April** bei Frau Christina Ende, Telefon: 05452-9366110 oder Mail: [c.ende@sander-pflege.de](mailto:c.ende@sander-pflege.de) anmelden.

Referentin Dr. Elisabeth Philipp-Metzen zeigt, wie An- und Zugehörige über die emotionale Ebene sich den an Demenz erkrankten Menschen kommunikativ annähern und wie sie z. B. auf Aggressionen und Abwehr reagieren können. Die Referentin schildert die Basisregeln im Umgang mit Menschen mit Demenz und vermittelt praxisnahe Methoden. Fallbeispiele aus langjähriger Erfahrung veranschaulichen die Situationen. Im Anschluss beantwortet sie gerne Fragen zum Thema. Der Vortrag richtet sich an Angehörige, ehrenamtlich und professionell Engagierte.

Dr. Elisabeth Philipp-Metzen leitet das Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe Kreis Steinfurt und arbeitet für den Landesverband der Alzheimer Gesellschaften NRW. Sie schreibt Fachbücher zum Thema und forschte zur Gewaltprävention in der Pflege und bei Demenz.

*Das Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe wird gefördert vom Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen (MAGS), den Landesverbänden der Pflegekassen in NRW und dem Verband der Privaten Krankenversicherung.*



Selbsthilfe Demenz

Landesverband Alzheimer Gesellschaften NRW

Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe

Annettenweg 18 \* 48366 Laer

Tel: 02554-91 76 11 \* Fax: 02554-91 76 13

Mobil: 0159 - 018 17 957

E-Mail: [h.e.philipp-metzen@alzheimer-nrw.de](mailto:h.e.philipp-metzen@alzheimer-nrw.de)

[www.alzheimer-nrw.de](http://www.alzheimer-nrw.de)

V.i.S.d.P. Dr. Peter Pick, Vorsitzender des Vorstands

Landesverband der Alzheimer Gesellschaften NRW e.V. Bergische Landstraße 2 \* 40629 Düsseldorf

Tel. 0211/240869 – 18 \* Fax. 0211/240869 - 11 | [presse@alzheimer-nrw.de](mailto:presse@alzheimer-nrw.de) \* [www.alzheimer-nrw.de](http://www.alzheimer-nrw.de)